

|  |                     |  |
|--|---------------------|--|
|  | <b>Anfragen-Nr.</b> |  |
|  | <b>AF-0390/2012</b> |  |

# Anfrage

Herr Friedrich-Christoph Hofmann  
Stadtratsmitglied

|                                                                        |
|------------------------------------------------------------------------|
| <b>Betreff</b>                                                         |
| <b>Anfrage des Stadtratsmitgliedes Herrn Hofmann - Bürgerentscheid</b> |

## I. Sachverhalt

In der Abstimmungsbenachrichtigung zum Bürgerentscheid am 9.12.12 werden die Standpunkte für JA und NEIN gegenüber gestellt. Für JA wird der Standpunkt der Bürgerinitiative wiedergegeben, für NEIN der „Standpunkt des Stadtrates“. Bekanntlich gibt es keinen einheitlichen Standpunkt des Stadtrates, und auch unter den 16 Stadtratsmitgliedern, die gegen das Anliegen des Bürgerbegehrens gestimmt hatten, gab es erkennbar keinen einheitlichen Standpunkt.

Als Stadtratsmitglied bin ich nicht damit einverstanden, dass eine bestimmte Meinung als „Standpunkt des Stadtrates“ in eine amtliche Unterlage für eine Abstimmung übernommen wird ohne dass der Stadtrat als solcher darüber auch nur informiert worden wäre.

## II. Fragestellung

Wer hat diesen „Standpunkt des Stadtrates“ formuliert und beschlossen?

Herr Friedrich-Christoph Hofmann  
Stadtratsmitglied